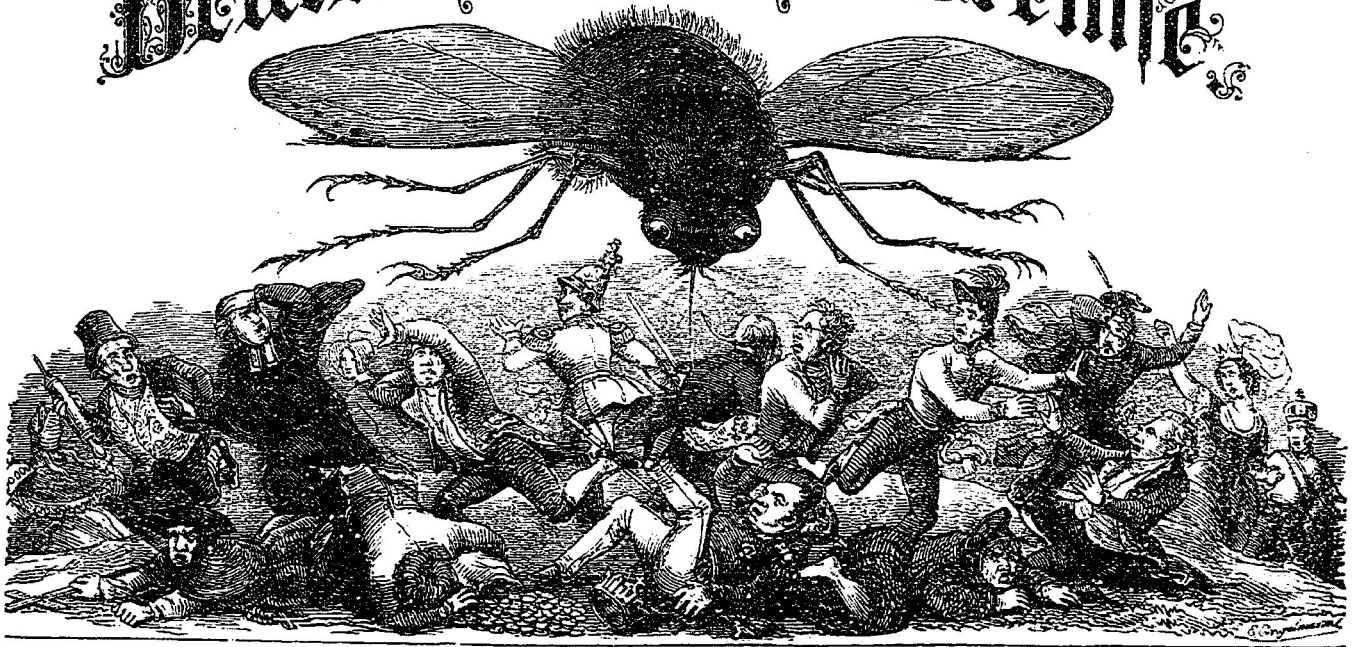


Deutsche Reichs-Bremse



Erscheint wöchentlich einmal. Preis für das Quartal 16 Ngr. oder 30 Kr. Conv.-Mze.
Man abonnirt bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Deutsche Märzfeierlichkeiten.

I.

Programm der Jahresfeier der März-Revolution in Berlin.

Bürger! Es naht der achtzehntigste März, der Geburtstag der Anarchie. Mit uns wird sich jeder gute Bürger freuen, daß dieses Jahr überstanden ist. Unterzeichnete sind aus diesen und anderen Gründen zusammengetreten und haben beschlossen, ihre Freude durch eine ebenso würdige als großartige Feier zu be-
thätigen. Die hohen Behörden haben ihre Theilnahme zugesagt, und wir fordern alle Freunde der Freiheit auf, ein Gleiches zu thun, und sich dem Zuge nach dem Friedrichshaine anzuschließen! — Der Sammelplatz ist unter den Linden. Da indeß wegen des Belagerungs-Zustandes keine Zusammenrottung stattfinden darf, so werden sich alle Theilnehmer einzeln versammeln.

Herr Polizeipräsident Hinkeldei wird für Aufrechthaltung des Gesetzes und schönes Wetter Sorge tragen.

Ordnung des Festzuges.

Derfelbe wird eröffnet von zwei Musikchören, die abwechselnd „die Marzeillaise“ und „den König segne Gott“ spielen.

Die übrigen Theilnehmer folgen in folgender Reihenfolge:

1. Ein Garderegiment unter dem persönlichen Kommando Sr. Majestät des Kaiser Nikolaus.
2. Lindenmüller in einer Tonne, getragen von dem souverainen Lindenklub.
3. Eine Batterie Sechspfünder, begleitet von Artilleristen mit brennender Lunte.
4. Die Wittwen und Waisen der gefallenen März-kämpfer, sämmtlich halbverhungert.
5. Ein gekröntes Haupt ohne Kopf.
6. Der Verwalter des Leihhauses mit dem seit dem März verpfändeten und noch nicht eingelösten königlichen Worte, das am Grabe der März-kämpfer der Vergessenheit übergeben werden soll, da Niemand in der vorhergegangenen Versteigerung darauf geboten hat.